

Polizeirecht Baden-Württemberg

Möstl / Trurnit

2020

ISBN 978-3-406-74757-1
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründete auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Möstl/Trurnit
Polizeirecht Baden-Württemberg


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Polizeirecht Baden- Württemberg

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Markus Möstl

Professor an der Universität Bayreuth


Prof. Dr. Christoph Trurnit
Professor an der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2020



Zitervorschlag:
BeckOK PolR BW/Bearbeiter PolG § 1 Rn. 1

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 74757 1

© 2020 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Livonia Print, SIA
Ventspils 50, LV-1002 Riga, Lettland

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar

CO₂
neutral
chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Bearbeiterverzeichnis

Dr. Jan Brenz, LL.M.	Rechtsanwalt, Stuttgart
Prof. Dr. Christoph Enders	Universität Leipzig
Prof. Dr. Ursula-Isabel von der Grün, LL.M.	Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
Michael Hauser	Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart
Andrea Hermesmeier	Leitende Stadtrechtsdirektorin, Stuttgart
Prof. Dr. Berthold Kastner	Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
Prof. Dr. Markus Möstl	Universität Bayreuth
Prof. Dr. Andreas Nachbaur ...	Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
Dr. Julian Nusser	Richter am Verwaltungsgericht Karlsruhe
Dr. Thorsten Reinhardt	Regierungsdirektor, Regierungspräsidium Karlsruhe
Dr. Isabel Röcker	Richterin am Verwaltungsgericht Karlsruhe
Prof. Dr. Matthias Schatz	Hochschule für Polizei Baden-Württemberg
Prof. Dr. Meinhard Schröder ..	Universität Passau
Prof. Dr. Christoph Trurnit	Hochschule für Polizei Baden-Württemberg

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Das Recht der polizeilichen und ordnungsbehördlichen Gefahrenabwehr ist das Herzstück des klassischen rechtsstaatlichen Verwaltungsrechts; zugleich ist es – aufgrund neuer Bedrohungen und neuer Möglichkeiten (vor allem der Datenverarbeitung) – ein stark im Wandel begriffenes Rechtsgebiet. In der bundesstaatlichen Ordnung Deutschlands ist es traditionell Ländersache; aus ihrer originären Zuständigkeit für das Recht der polizeilichen Sicherheitsgewährleistung, dieser ältesten und grundlegendsten aller Staatsaufgaben, schöpfen die deutschen Länder einen wesentlichen Teil ihrer fortbestehenden Staatlichkeit.

Die landesrechtliche Natur des Polizei- und Ordnungsrecht stellt für seine wissenschaftliche Durchdringung und literarische Aufarbeitung eine Herausforderung dar: Landesübergreifende Werke können oft nicht genügend Rücksicht auf landesspezifische Besonderheiten nehmen; für jedes einzelne Land eine qualitativ hochwertige gesonderte Darstellung vorzulegen, ist hingegen schwierig.

Der vorliegende – zunächst für fünf große Bundesländer erscheinende – Beck'sche Online-Kommentar zum Polizei- und Ordnungsrecht der Länder möchte diese Herausforderung annehmen. Für jedes Land erscheint ein eigener, von einem speziellen Autorenteam aus Wissenschaftlern und Praktikern des jeweiligen Bundeslandes verfasster landesspezifischer Kommentar. Verkrammt werden die fünf Einzelkommentare andererseits durch eine gemeinsame Konzeption und technische Plattform sowie durch einen den Kommentierungen vorangestellten einheitlichen Einleitungsteil mit systematischen und begrifflichen Vorbemerkungen zum Polizeirecht in Deutschland sowie zur JI-Richtlinie, in dem insbesondere verfassungsrechtliche und unionsrechtliche Rahmenbedingungen sowie übergreifende dogmatische Strukturen des Rechtsgebiets vorgestellt werden. Die durch die Online-Technik möglichen Vorteile sollen konsequent genutzt werden, insbesondere auch durch Verlinkung mit den Parallel-vorschriften aus den anderen Bundesländern, die dem Leser auf diese Weise auch den Reichtum der zum Polizeirecht der anderen Bundesländer ergangenen Rechtsprechung und Literatur erschließt.

Die Herausgeber und Autoren sowie der Verlag hoffen, mit diesem Kommentar die wissenschaftliche und praktische Befassung mit dem landesrechtlichen Polizei- und Ordnungsrecht in Deutschland weiter voranzubringen.

Für Baden-Württemberg soll dies der Beck'sche Online-Kommentar Polizeirecht Baden-Württemberg leisten, der nunmehr auch als Printversion vorgelegt wird. Er erläutert das Polizeigesetz von Baden-Württemberg unter Einbeziehung der Durchführungsverordnung zum Polizeigesetz, der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zum Polizeigesetz und der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über die Organisation des Polizeivollzugsdienstes des Landes Baden-Württemberg.

Die Herausgeber und das Autorenteam freuen sich darauf, das Polizeirecht in Baden-Württemberg bei seiner weiteren Entwicklung mit diesem Online-Kommentar aktuell zu begleiten.

Bayreuth und Villingen-Schwenningen im April 2020

*Markus Möstl
Christoph Trurnit*

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bearbeiterverzeichnis	V
Vorwort	VII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XIII

Systematische und begriffliche Vorbemerkungen

Systematische und begriffliche Vorbemerkungen zum Polizeirecht in Deutschland ...	1
Entwicklung und Strukturen des Polizeirechts in Baden-Württemberg	53
Einführung in die Datenschutz-Richtlinie (EU) 2016/680 (JI-RL)	63

Polizeigesetz (PolG)

Erster Teil. Das Recht der Polizei

Erster Abschnitt. Aufgaben der Polizei

§ 1 Allgemeines	79
§ 2 Tätigwerden für andere Stellen	102

Zweiter Abschnitt. Maßnahmen der Polizei

Erster Unterabschnitt. Allgemeines

§ 3 Polizeiliche Maßnahmen	125
§ 4 Einschränkung von Grundrechten	140
§ 5 Art der Maßnahmen	153
§ 6 Maßnahmen gegenüber dem Verursacher	161
§ 7 Maßnahmen gegenüber dem Eigentümer oder dem Inhaber der tatsächlichen Gewalt	174
§ 8 Unmittelbare Ausführung einer Maßnahme	181
§ 9 Maßnahmen gegenüber unbeteiligten Personen	193
§ 9a Schutz zeugnisverweigerungsberechtigter Berufsgesheimnisträger	204

Zweiter Unterabschnitt. Polizeiverordnungen

§ 10 Ermächtigung zum Erlaß von Polizeiverordnungen	210
§ 10a Ermächtigung zum Erlass örtlicher Alkoholkonsumverbote	224
§ 11 Inhalt	231
§ 12 Formerefordernisse	234
§ 13 Zuständigkeit	241
§ 14 Eintritt der zur Fachaufsicht zuständigen Behörde	244
§ 15 Zustimmungsvorbehalte	247
§ 16 Prüfung durch die zur Fachaufsicht zuständige Behörde	249
§ 17 Außerkrafttreten	254
§ 18 Ordnungswidrigkeiten	256

Dritter Unterabschnitt. Datenerhebung

§ 19 Allgemeine Regeln der Datenerhebung	260
§ 20 Befragung und Datenerhebung	269
§ 21 Offener Einsatz technischer Mittel zur Bild- und Tonaufzeichnung	281
§ 22 Besondere Mittel der Datenerhebung	299
§ 22a Einsatz automatischer Kennzeichenlesesysteme	324
§ 23 Besondere Bestimmungen über den Einsatz technischer Mittel zur Datenerhebung in oder aus Wohnungen	332
§ 23a Besondere Bestimmungen über polizeiliche Maßnahmen mit Bezug zur Telekommunikation	346
§ 23b Überwachung der Telekommunikation	369

Inhaltsverzeichnis

		Seite
§ 24	Besondere Bestimmungen über den Einsatz Verdeckter Ermittler	384
§ 25	Ausschreibung von Personen und Kraftfahrzeugen	390
Vierter Unterabschnitt. Einzelmaßnahmen		
§ 26	Personenfeststellung	396
§ 27	Vorladung	415
§ 27a	Platzverweis, Aufenthaltsverbot, Wohnungsverweis, Rückkehrerbot, Annäherungsverbot	421
§ 27b	Aufenthaltsvorgabe und Kontaktverbot zur Verhütung terroristischer Straftaten	441
§ 27c	Elektronische Aufenthaltsüberwachung zur Verhütung terroristischer Straftaten	450
§ 28	Gewahrsam	458
§ 29	Durchsuchung von Personen	474
§ 30	Durchsuchung von Sachen	485
§ 31	Betreten und Durchsuchung von Wohnungen	497
§ 32	Sicherstellung	521
§ 33	Beschlagnahme	533
§ 34	Einziehung	556
§ 35	Vernehmung	563
§ 36	Erkundungsdienstliche Maßnahmen	570
Fünfter Unterabschnitt. Weitere Verarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten in Dateien und Akten		
§ 37	Allgemeine Regeln der Speicherung, Veränderung und Nutzung von Daten	576
§ 38	Besondere Regelung für die Speicherung, Veränderung und Nutzung von Daten durch den Polizeivollzugsdienst	587
§ 39	Datenabgleich	598
§ 40	Besondere Formen des Datenabgleichs	601
§ 41	Allgemeine Regeln der Datenübermittlung	608
§ 42	Datenübermittlung innerhalb der Polizei sowie an andere öffentliche Stellen ..	613
§ 43	Datenübermittlung an ausländische öffentliche Stellen sowie an über- und zwischenstaatliche Stellen	623
§ 43a	Übermittlung personenbezogener Daten an Mitgliedstaaten der Europäischen Union aufgrund des Rahmenbeschlusses 2006/960/JI	628
§ 43b	Verarbeitung von Daten, die im Rahmen der polizeilichen und justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union übermittelt worden sind	637
§ 43c	Übermittlung und Verarbeitung personenbezogener Daten an Mitgliedstaaten der Europäischen Union aufgrund des Ratsbeschlusses 2008/615/JI	646
§ 44	Datenübermittlung an Personen oder Stellen außerhalb des öffentlichen Bereichs	652
§ 45	Auskunft	657
§ 46	Lösung, Sperrung und Berichtigung von Daten	663
§ 47	aufgehoben	669
§ 48	Sonstige Regelungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten	669
§ 48a	Projektbezogene gemeinsame Dateien mit dem Landesamt für Verfassungsschutz	671
Sechster Unterabschnitt. Polizeizwang		
§ 49	Allgemeines	676
§ 50	Begriff und Mittel des unmittelbaren Zwangs	687
§ 51	Zuständigkeit für die Anwendung unmittelbaren Zwangs	693
§ 52	Voraussetzungen und Durchführung des unmittelbaren Zwangs	695
§ 53	Voraussetzungen des Schußwaffengebrauchs	702
§ 54	Schußwaffengebrauch gegenüber Personen	707

		Seite
§ 54a	Gebrauch von Explosivmitteln	720
Dritter Abschnitt. Entschädigung		
§ 55	Voraussetzungen	724
§ 56	Entschädigungspflichtiger	743
§ 57	Ersatz	745
§ 58	Rechtsweg	749
Zweiter Teil. Die Organisation der Polizei		
Erster Abschnitt. Gliederung und Aufgabenverteilung		
§ 59	Allgemeines	751
§ 60	Zuständigkeitsabgrenzung	753
Zweiter Abschnitt. Die Polizeibehörden		
Erster Unterabschnitt. Aufbau		
§ 61	Arten der Polizeibehörden	758
§ 62	Allgemeine Polizeibehörden	760
§ 63	Dienstaufsicht	763
§ 64	Fachaufsicht	764
§ 65	Weisungsrecht und Unterrichtungspflicht	766
Zweiter Unterabschnitt. Zuständigkeit		
§ 66	Allgemeine sachliche Zuständigkeit	768
§ 67	Besondere sachliche Zuständigkeit	770
§ 68	Örtliche Zuständigkeit	772
§ 69	Regelung der örtlichen Zuständigkeit für überörtliche polizeiliche Aufgaben	774
Dritter Abschnitt. Der Polizeivollzugsdienst		
Erster Unterabschnitt. Aufbau		
§ 70	Polizeidienststellen und Einrichtungen für den Polizeivollzugsdienst	775
§ 71	Aufgaben und Gliederung	779
§ 72	Dienstaufsicht	780
§ 73	Fachaufsicht	781
§ 74	Weisungsrecht und Unterrichtungspflicht	783
Zweiter Unterabschnitt. Zuständigkeit		
§ 75	Örtliche Zuständigkeit	785
§ 76	Dienstbezirke	786
§ 77	Aufgabenwahrnehmung durch das Innenministerium	787
§ 78	Amtshandlungen von Polizeibeamten anderer Länder und des Bundes sowie von Vollzugsbeamten anderer Staaten im Zuständigkeitsbereich des Landes ..	788
§ 79	Amtshandlungen von Polizeibeamten des Landes außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Landes	792
Vierter Abschnitt. Besondere Vollzugsbedienstete		
§ 80	Gemeindliche Vollzugsbedienstete	793
§ 81	Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaft	807
Dritter Teil. Die Kosten der Polizei		
§ 82	Kosten für die allgemeinen Polizeibehörden und den Polizeivollzugsdienst ...	809
§ 83	Einnahmen	823
§ 83a	Zurückbehaltungsbefugnis	824
Vierter Teil. Schlussbestimmungen		
§ 84	Durchführungsvorschriften	828

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 84a Ordnungswidrigkeiten	830
§ 84b Strafvorschrift	831
§ 85 Übergangsbestimmungen	834
§ 86 Inkrafttreten	839
Sachverzeichnis	841

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG